

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 61	S0015/11	18.01.2011
zum/zur		
F0198/10 FDP-Ratsfraktion		
Bezeichnung		
Rufbus Westerhüsen - Beyendorf-Sohlen		
Verteiler	Tag	
Der Oberbürgermeister	25.01.2011	

Anfrage F0198-10 Rufbus Westerhüsen - Beyendorf-Sohlen

„Die MVB hat angekündigt, zum Fahrplanwechsel 2010/11 weitere Rufbusse einzusetzen. Speziell gehe es um die Strecken Pechau-Randau Calenberge. Einige Bürgerinnen und Bürger Westerhüsens und Beyendorf-Sohlens wünschen sich schon seit längerem eine direkte Verbindung beider Stadtteile. Ich bitte Sie um die mündliche und ergänzende schriftliche Beantwortung meiner Fragen:

- 1. Ist ein Rufbus für die Sohlener Straße bis nach Sohlen geplant?*
- 2. Wenn ja, ab wann? Wenn nein, gibt es andere Überlegungen seitens der MVB oder Dritter, eine direkte Verbindung zwischen (Beyendorf-) Sohlen und Westerhüsen herzustellen? Wenn nein, warum nicht?“*

zu 1.: Ein Rufbus für die Sohlener Straße bis nach Sohlen ist derzeit nicht geplant.

zu 2.: Andere Überlegungen, eine direkte Verbindung zwischen (Beyendorf-) Sohlen und Westerhüsen herzustellen, bestehen derzeit nicht. Die ehemalige Linie 66, die diese Verbindung herstellte, wurde wegen zu geringer Nachfrage und damit wegen fehlender Wirtschaftlichkeit eingestellt.

Ein Rufbussystem oder andere Formen alternativer Bedienungen verursachen Kosten, die durch Fahrgeldeinnahmen oder Betriebskostenzuschüsse gedeckt sein müssen. Dies ist derzeit für diese Relation nicht zu erwarten.

Beyendorf-Sohlen ist durch die Linie 9 der KVG Börde-Bus an das ÖPNV-Netz der Landeshauptstadt Magdeburg angebunden. Außerdem besteht vom Haltepunkt Beyendorf aus in Richtung Innenstadt ein attraktives Angebot im Schienenpersonennahverkehr, das durch den Verkehrsverbund *marego* zum Stadttarif Magdeburg genutzt werden kann.

Die Möglichkeiten für die weitere Verbesserung und Qualifizierung des ÖPNV-Angebotes in der Landeshauptstadt Magdeburg werden weiterhin geprüft. Zusätzliche Erschließungen in dem o. g. Bereich sind aus heutiger Sicht aber leider nicht wirtschaftlich darstellbar.

Die Stellungnahme wurde in Abstimmung mit der MVB GmbH erarbeitet.

Dr. Dieter Scheidemann
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau und Verkehr